

Flexible Alternative zum Kanister

Neues Beutelsystem lanciert

Das Beutelsystem pacXpert™ wurde am 8. Mai 2014 von der Dow Chemical Company in Düsseldorf vorgestellt. Die neue Verpackungslösung mit geringerem Platzbedarf, weniger Abfall und mehr Convenience als bisherige starre Verpackungen ist für eine Vielzahl von festen oder flüssigen Füllgütern bis 20 Liter geeignet.

Kanister sind äußerst praktisch für den Transport von festen und flüssigen Stoffen. Sie sind stapelbar, angepasst an die Europalettenmaße und bei Bedarf auch aus lebensmittelkonformen Kunststoffen hergestellt. Allerdings sind sie weder vor noch nach der Verwendung platzsparend zu lagern. Mit diesem Vorteil punktet die Neuentwicklung von Dow Packaging and Specialty Plastics, Midland (Michigan). Auf der interpack 2014 stellte das Unternehmen erstmalig die ursprünglich in den USA entwickelte Erfindung vor. Erster Lizenznehmer und erster Produzent in Europa ist die O. Kleiner AG, Wohlen (Schweiz).

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Die Beutel können sowohl für Food als auch Non-Food-Füllgüter eingesetzt werden, haben gefüllt eine hohe Standfestigkeit und sind so optimal stapelbar. Verpackungsversuche haben ergeben, dass die flexiblen Kanister in Stretchfolien gewickelt auch ohne weitere Umverpackung auf Paletten transportiert werden können. Die mögliche Füllmenge variiert je nach Produkt derzeit zwischen zwei und 20 Litern. Dank



Die Verpackung steht in den Größen zwei, drei, vier, fünf, zehn, 15 und 20 Liter zur Verfügung.

eines integrierten Griffs ist der faltbare Kanister sehr gut zu entleeren, kann bei Teilentleerung mit dem Schraubverschluss wiederverschlossen werden und nimmt dann nur so viel Platz weg, wie Restmenge enthalten ist.

Der PacXpert™-Beutel benötigt wesentlich weniger Platz beim Transport und entlastet damit Geldbeutel und Klima. Zudem sinken die Entsorgungskosten gegenüber vergleichbaren starren Verpackungen. Dow Chemical ist derzeit für eine mögliche Markteinführung bis Ende des Jahres in Gesprächen

mit Markenartiklern wie Nestlé, Mars, Danone und Unilever. Der Verpackungsspezialist O. Kleiner plant die Markteinführung der smarten Verpackung im zweiten Halbjahr 2014.



Want to become more flexible?

Dow Packaging and Specialty Plastics has partnered with converter, O. Kleiner AG to license PacXpert™-Packaging Technology. PacXpert™-Technology enables the transition from larger traditional rigid containers to flexible packaging offering sustainability benefits and convenience. O. Kleiner will produce packages enabled by PacXpert™-Technology and will sell them to their individual customer base. The lightweight packaging design offers a fitment closure and integrated ergonomic dual handles, for precision pouring, easy reclosing and convenient carrying. PacXpert™-Technology can be used across a wide range of household, institutional and industrial applications including food, condiments, liquids and dry goods. While flexible, the cube-shaped package is shelf stable and can stand upright or on its side.



Die Verantwortlichen übergeben bei der Einführung des Produkts die 1. Lizenz in Europa an den Geschäftsführer der O. Kleiner AG, Herrn Martin Kleiner (3. von rechts).